

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 4/5 (1876)  
**Heft:** 8

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Metallicomposition für Achsenlager**  
**und andere der Reibung unterworfenen**  
**Maschinenteile.**  
 von  
 E. P. H. Vaughan, London (Dr. R. Künzel, Blasewitz, Sachsen).

Es handelt sich hier um die bereits bekannte Phosphorbronze und es werden für bezüglich ein weicheres und ein härteres Material die folgenden Bestandtheile angegeben:

Weichere Composition.		Härtere Composition
Phosphor	1/2—3 0/0	1/4—2 0/0
Blei	4—15 0/0	4—15 0/0
Zinn	4—15 0/0	4—15 0/0
Zink	—	8—20 0/0
Kupfer in der zu 100% erforderlichen Menge.		

\* \* \*

**Literatur.**

**Schweizerischer Eisenbahnkalender pro 1877,** herausgegeben v. H. Frei und E. Tissot. Selbstverlag der Herausgeber.

Unter Hinweisung auf das Erscheinen dieses Kalenders brachten wir in Nr. 6, Bd. V., einen Auszug aus dem Inhaltsverzeichniss des I. Jahrganges 1876. Die Neuerungen im zweiten Jahrgange bestehen darin, dass die Eisenbahnkarte eine Gebirgsplatte erhält, das Kalendarium an Eröffnungsdaten reicher sein wird und dem Texte das neue Transportreglement für die schweizerischen Eisenbahnen; ferner das Expropriationsgesetz; eine statistische Zusammenstellung der beim schweizerischen Eisenbahnwesen im Jahre 1875 beschäftigten Personen; kurze Notizen aus dem Bahnbetrieb; eine Uebersicht der Entwicklung des schweizerischen Bahnnetzes u. s. w. hinzugefügt wird. Damit aber das Taschenbuch nicht über das handliche Volumen eines solchen hinauswächst, bleibt das im I. Jahrgange gebrachte Tarifverzeichniss fort.

Während allen Branchen, sowohl der Gelehrten- wie der Geschäftswelt, und auch den meisten des Beamtenstandes Taschen-Nachschlagebücher zu Gebote standen, fehlte es bis Anfangs 1876 an einem solchen für schweizerische Eisenbahnverwaltungs- und Betriebsbeamte. Die Verfasser haben das Verdienst, mit dem „schweizerischen Eisenbahnkalender“ in diese Lücke getreten zu sein, welche nur zu stark herausgeführt worden ist und dass diese Lücke gut ausgefüllt wird, zeigt die Aufnahme, welche der I. Jahrgang des Kalenders (unter dem Namen „Kalender für schweizerische Eisenbahnbeamte etc.“) allseitig gefunden hat. Es ist keine leichte Aufgabe, in einem Taschenbuch, das den Raum eines solchen nicht überschreiten darf, allen Beamten des Eisenbahnwesens in seiner grossen Vielseitigkeit etwas zu bieten und um so mehr muss es den Herausgebern angerechnet werden, als ihnen diese Aufgabe doch vollständig gelungen ist.

Aber nicht allein in der Hand des Eisenbahnbeamten ist der Kalender ein willkommener Wegweiser, er wird es auch in der Hand jedes Geschäftsmannes sein, da er eine Anzahl den Bundesgesetzen und Verordnungen wieder gibt, die das Verhältniss der Eisenbahnen zum Publicum regeln und wir zweifeln nicht, dass schon so manches Exemplar des I. Jahrganges seinen Platz auch auf dem Kaufmannspulte gefunden hat und können nur wünschen, dass dem II. Jahrgange 1877 noch manche weitere Thür, sowohl im Eisenbahnbeamtenstande wie in der Geschäftswelt geöffnet werde. —é.

\* \* \*

**Kleinere Mittheilungen.**

**Eidgenossenschaft.**

Aus den Bundesratsverhandlungen vom 14. August 1876.

Es werden genehmigt:

- Der von der Nordostbahndirection vorgelegte Finanzausweis für die Bahn Glarus - Linthal im Betrage von 3 600 000 Fr.
- Die Pläne für die Erweiterung der Stationen Melns und Rheinfelden.

Mit der Collaudation der Bahnen Freiburg-Peterlingen, Wohlen-Bremgarten und Effretikon-Wetzikon-Hinwil werden die Herren Inspectoren Blotnitzky und Seifert beauftragt.

N. Z. Z.

**Cantone.**

**Zürich.** In Erwägung, dass es eine Existenzpflicht des Cantons sei, die Flussscorrectionen so durchzuführen, dass auf die Dauer abgeholfen werde und aus dem Grunde, dass das bestehende Wasserbau gesetz zur Erreichung dieses Zweckes nicht ausreicht, hat die Regierung eine specielle Commission eingesetzt zur Berathung eines vorzulegenden neuen Wasserbau gesetzes.

**Eisenbahnen.**

**Gotthardtunnel.** Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen 28,30 Meter, Airolo 18,60 Meter. Total 46,90, mithin durchschnittlich per Tag 6,70 Meter.

**Simplonbahn.** Die Generalversammlung der Actionäre der Simplonbahn-gesellschaft fand am 12. d. in Lausanne statt. Der Antrag betreffend die Fusion mit der Westbahn wurde auf den bekannten Beschluss (siehe Nr. 7 der Eisenbahn) der Actionäre letzterer Bahn selbstverständlicher Weise zurückgezogen. Dagegen wurde der Verwaltung Vollmacht ertheilt, das Gesellschaftscapital je nach Bedarf zu vermehren, sei es auf dem Wege einer weiteren Actiengesellschaft, sei es mittelst Erhebung eines Anleihens. Schliesslich wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrathes gewählt mit 262 von 462 Stimmen Herr J. Monnerat, Syndicus in Vevey.

B.

**Regionalbahnen.** Man ist im Waadtland schon längst bemüht, den Waffenplatz Bière mit dem schweizerischen Eisenbahnnetz in Verbindung zu bringen. Bisher wurde beabsichtigt zu diesem Zwecke eine Schienen-verbindung zwischen dem genannten Orte und Morges herzustellen und zwar über St. Livres, Yens, Bussy und Wufflens-le-Châtel. Diese Bahn ist auch bereits vom Bunde concessionirt. Da indessen die beteiligten Gemeinden in ihrer Mehrzahl keinerlei Entgegenkommen zeigen, wurde letzter Tage von anderer Seite der Vorschlag gemacht, Bière direct mit Lausanne zu verbinden mittelst einer Regionalbahn über Ballens, Apples, Colombier, Bremlens, Echandens, Eclubens, und Renens. Eine Anzahl dieser Gemeinden sind Willens, bis Mitte nächsten Monats ihr Subventionsanerbieten zu machen; inzwischen ist das Studium des Tracé's von ihnen Herrn Ingenieur Moschell übertragen worden. Sobald das Ergebniss der Tracéuntersuchungen best den Subventionsbeschlüssen der Gemeinden vorliegt, wird das Initiativcomite für die Regionalbahnen des Waadtländer Jura sich definitiv für die eine oder andere Bahn entscheiden.

B. N.

**Eisenpreise in England**

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher) Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

**Masselguss.**

Glasgow	No. 1	No. 3	Cleveland	No. 1 No. 2 No. 3
Gartsherrie	81,25	71,25	Gute Marken wie:	
Coltness	85,00	71,25	Clarence, Newport etc.	61,35 59,35 57,50
Shotts Bessemer	91,55	—	f. a. b. in Tees	
Westküste	No. 1	No. 3	South Wales	
Glengarnock	77,50	71,25	Kalt Wind Eisen	156,25
Eglinton	70,00	68,75	im Werk	
Ostküste	No. 1	No. 3	Zur Reduction der Preise wurde nicht	
Kineil	71,25	67,50	der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu	
Almond	71,25	67,50	Fr. 1,25 angenommen.	
f. a. b. im Forth				

**Gewalztes Eisen.**

South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	175,00 — 200,00	156,25 — 168,75
best	200,00 — 225,00	168,75 — 181,25
best-best	225,00 — 240,00	193,75 — 206,25
Blech No. 1—20	225,00 — 250,00	225,00 — 300,00
21—24	250,00 — 287,50	— —
25—27	287,00 — 312,50	— —
Bandeseisen	200,00 — 225,00	— —
Schienen 30 Kil. und mehr	150,00 156,25	140,00 — 150,00
franco Birmingham	im Werk	im Werk

\* \* \*

**Eisenpreise.**

London den 16. August 1876.

Bezeichnung	Gewicht	Preis	Bezeichnung
der	per	per Tonne	des
Schienen	lauf. Meter	franco Schiff	Meerhafens
Americain Rails			
Ordinäre Eisenschienen...	24,7-29,7 kilogr.	Fr. 137,50	Wales, Tyne and Tees
Russian and Similar			
Eisenschienen nach continentalen Specificationen ...	29,7-37,3	143,75	,
Stahlschienen nach continentalen Specificationen ...	— —	187,50-200,00	,
Stahlschienen nach continentalen Specificationen ...	— —	200,00-212,50	Liverpool

\* \* \*

**Gesellschaft ehemaliger Studirender**

des

e i d g . P o l y t e c h n i k u m s i n Z ü r i c h .

Wegen gleichzeitiger vorübergehender Abwesenheit des Chefs der Stellenvermittlung und der übrigen Vorstandsmitglieder muss die Stellenvermittlung für den Monat August sistirt werden.

Redaction: H. PAUR, Ingenieur.